

Adventgemeinde Dortmund-Mitte Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Juli – August – September 2019



**Informationen für Gäste,
Gemeindeglieder, Jugendliche und Kinder**

Und er schlief auf einem Kissen

Und als sie fuhren, schlief er ein. Und es kam ein Windwirbel über den See, und die Wellen überfielen sie, und sie waren in großer Gefahr. Da traten sie zu ihm und weckten ihn auf und sprachen: „Meister, Meister, wir kommen um!“ Da stand er auf und bedrohte den Wind und die Wogen des Wassers, und sie legten sich, und es entstand eine Stille. (Lukas 8,23–24)

Die Europawahl ist vor einigen Wochen über die Bühne gegangen und es gibt Veränderungen. Positive und auch Negative. Fast jeder vierte Europäer, der abgestimmt hat, hat sich für eine Partei entschieden, die im politischen Spektrum rechts außen steht. In Brandenburg und Sachsen ist die AfD sogar die stärkste Kraft geworden. Das kann Angst machen, wenn man an die Zukunft denkt.

Letztes Jahr hatten wir einen sehr heißen Sommer, in dem das Land mit Dürre zu kämpfen hatte. Der Klimawandel ist mittlerweile glücklicherweise immer präsenter in den Köpfen und mehr Menschen machen sich darüber Gedanken, wie man etwas ändern kann. Wie wird der Sommer in diesem Jahr? Auch

dieses Jahr wird es Hitzewellen geben und auch Stürme, die Menschenleben bedrohen werden.

Wir als Menschen sehnen uns nach Frieden, Ruhe und Geborgenheit. Was gibt es Schöneres als ein gut riechendes, kuschelig weiches Kissen, in dem unser Kopf angenehm versinken kann und auf dem wir uns ausruhen können? Wir wissen aber auch sehr genau, dass unser Leben kein einziges Liegen auf Kissen ist. Früher oder später wird jedes Leben auch von Stürmen erfasst, seien es echte Stürme mit Wind, Regen und Gewitter oder auch Stürme in unserem persönlichen Leben.

Die Jünger fuhren mit Jesus in einem Boot auf den See und sie wurden von einem großen Sturm erfasst. Das Boot wurde hin und her gerissen. Die Wellen schlugen in das Boot. So einen heftigen Sturm hatten die erfahrenen Jünger selten erlebt. Sie drohten zu kentern und umzukommen! Was sollten sie nur

Impressum:

Informationsheft der Adventgemeinde
Dortmund-Mitte, Freikirche der
Siebenten-Tags-Adventisten
Redaktion: Thomas Martin
Bilder: siehe Foto oder privat
Auflage: 100 Exemplare

Das nächste Informationsheft
erscheint am 01.10.2019.

Redaktionsschluss: 14.09.2019

Fortsetzung von Seite 2

tun? Aber sie waren doch nicht allein auf dem Boot. Unten auf dem Kissen schlief einer, der stärker war als jeder Sturm. Hatten sie ihn vergessen? Nein! Sie gingen zu ihm und baten ihn um Hilfe. Und er half ihnen. Er stillte den Sturm. Sie hatten eigentlich keine Angst haben brauchen, denn Jesus, ihr Retter und Erretter, war ja bei ihnen.

Aber auch die Jünger waren nur Menschen. So wie auch wir nur Menschen sind. Wir haben Angst in unserem Leben, wenn die Wellen über uns hereinbrechen und wir meinen, dass wir in ihnen ertrinken müssten. Bei alledem dürfen wir aber nie vergessen, dass wir nicht allein auf dem See fahren, sondern dass unten im Boot auf dem Kissen jemand ist, der unsere Lebensstürme stillen kann. Auf diesem Kissen unten im Boot liegt Jesus, der unsere von Wasser durchtränkten Kissen trocknen kann und auch selbst ein Kissen der Ruhe für uns sein möchte.

Wie genau er die Stürme unseres Lebens stillen wird, wissen wir nicht, aber wir wollen nie vergessen, dass er in jedem Sturm nur ein paar Schritte weit entfernt unten im Boot auf dem Kissen liegt.

Filip Kapusta

Vorsorgetag

Am 15.06.2019 hatten wir Eli Diez-Prida zu Gast in unserem Haus. In seiner Predigt sprach er davon, dass dringend ein Augenarztbesuch erforderlich. Dieser Arzt – Gott – wird uns die Augen öffnen für Veränderungen, die unserem Leben erforderlich sind.

Am Nachmittag informierte er uns über etwas anderes wichtiges. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und vieles mehr. Kein einfaches Thema, da niemand in die Situation kommen möchte, dass diese Dinge erforderlich werden. Mit persönlichen Berichten gab er Empfehlungen, wie diese Formulare ausgefüllt werden können. Auch für die Gäste war dies ein wichtiger und informativer Nachmittag. (Thomas Martin)

Muttertag

Einmal im Jahr ist ein besonderer Tag für die Mütter. Die Kinder hatten für die Mütter einige Gedichte und Lieder vorbereitet. Auch die anderen Gottesdienstbesucher erfreute dies sehr.

Die Kinder sind immer sehr mutig, wenn sie vor die Gemeinde treten, um etwas vorzutragen. Vielleicht ist dies auch ein Beispiel für mach einen Erwachsenen, der bisher diesen Mut nicht hat. (Thomas Martin)

Indien: Ich wollte die alten Götter nicht mehr

(Open Doors, Kelkheim) – Nach der Neuwahl des Parlaments im Mai regiert in Indien die hindunationalistische BJP weiter. Die Verfolgung von Christen und damit ihre riesigen Herausforderungen im Land bleiben. Die Geschichte von Pastor Vikas* zeigt, warum unsere Gebete für Indiens Christen so wichtig sind



„Wenn ihr nicht gewesen wärt, wäre niemand da gewesen, mir zu helfen“

Pastor Vikas bekennt sich seit mehr als 10 Jahren zu Jesus Christus. „Ich war wie meine Eltern Hindu. Ich betete viele ‚Götter‘ an.“ Doch während einer schweren Krankheit lernte er einen Christen kennen, der Vikas in einen Gottesdienst mitnahm. „Als wir in die Kirche kamen, sangen die Menschen. Ein Liedtext sprach von der Macht der Finsternis, die von Christus trennt. Es fiel mir wie Schuppen von den Augen. Ich wollte die alten Götter nicht mehr. In diesem Augenblick überzeugte mich Gott, mein Leben zu ändern.“

Großer Segen und große Herausforderungen

Vikas berichtete, dass seine riesige Furcht vor dem Tod in dem Augenblick verschwand, als Gott sein Herz berührte. Seine körperliche Heilung stellte sich nach zwei Jahren ein. In dieser Zeit lernte er die Bibel kennen und andere Menschen kamen durch ihn zum Glauben. Und damit begann die Verfolgung

durch Nachbarn der Neubekehrten und durch die Polizei – für die folgenden

Jahre. Als er im Frühjahr 2018 in seiner Kirche für kranke Menschen betete, wurde er verhaftet. Mitglieder seiner Gemeinde informierten Partner von Open Doors, die seine Freilassung auf Kautions erreichen konnten. Die Polizei wollte ursprünglich ein Verfahren gegen ihn eröffnen, tat dies jedoch nicht. Vikas ist überzeugt: „Wenn ihr nicht gewesen wärt, hätten sie mich vor Gericht gebracht. Niemand wäre da gewesen, mir zu helfen.“ Weil er nach der Entlassung aus der Haft aufgrund seines Glaubens gezwungen wurde, sein Haus zu verlassen (dort wohnte er mit seiner Familie zur Miete), unterstützt Open Doors ihn weiter durch lokale Partner, auch mit geistlicher Hilfe. „Als ich die Schulung besuchte, merkte ich, dass viele Menschen an meiner Seite stehen. Vielen Dank für eure Gebete!“ Auf dem aktuellen Weltverfolgungsindex gehört Indien zu den zehn Ländern, in denen es am gefährlichsten ist, sich zu Jesus Christus zu bekennen.

Namen geändert. Nachricht und Foto bereitgestellt von Open Doors Deutschland. Foto: Open Doors.

Haus- und Gebetskreise

Bibelkreis im Gemeindehaus Mittwochs ab 17:00 Uhr

Es gibt so viel Neues in der Bibel zu entdecken und auch vieles alt Bekanntes entdecken wir neu für uns.

Zzt. studieren wir gemeinsam die Apostelgeschichte. Wir freuen uns über jeden, der unsere Freude am Bibelstudium teilt.

Hauskreis in Fröndenberg Termin nach Absprache

Wir treffen uns und studieren gemeinsam die Bibel. Über Menschen, die unsere Freude an Jesus und seinem Wort teilen, und die gerne dabei sein möchten, freuen wir uns sehr.

Mehr Infos bei Irina Hein
Tel. 02373-1741569

Hauskreis in der Aplerbecker Mark Jeden Freitag ab 19:00 Uhr

Wir singen gerne junge Lieder und studieren gemeinsam die Bibel. Dabei merken wir, dass wir viel voneinander lernen können. Die Hauskreis-Abende sind immer wieder ein Segen für uns. Über jeden weiteren Gast freuen wir uns sehr.

Mehr Infos bei Petra und Thomas Martin, Tel. 0231-2498637

Gebetskreis „Projekt 12“ Jeden Samstag 9:30 - 9:50 Uhr im Gemeindehaus

Du möchtest, dass für dich gebetet wird? Dann schreibe deine Gebetsanliegen auf die ausliegenden Karten. Jeden Samstag wird dann für dich gebetet. Wir freuen uns, wenn du uns informierst, wie Gott dein Gebet erhört hat.

Du möchtest selbst gemeinsam mit anderen beten? Dann komm vorbei. Du kannst auch gerne deine eigenen Gebetsanliegen mitbringen.

Jugend-Hauskreis Jeden Freitag 18:30 Uhr

Junge Menschen treffen sich zum gemeinsamen Beten, Bibellesen und Gedankenaustausch. Wir treffen uns bei Nori und Filip Kapusta. Über jeden weiteren Gast freuen wir uns sehr.

Mehr Infos bei
Filip Kapusta, Tel. 0160-95229651

Hast du schon überlegt, einen Hauskreis zu besuchen? Dann warte nicht länger und setze dich mit einem der Hauskreisleiter in Verbindung.

Du überlegst, selbst einen Hauskreis zu gründen? Dann bete und setze dich mit unseren Pastoren in Verbindung. Sie helfen dir beim Start.

Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

- jeden Samstag um 10:00 Uhr
- Bibelgespräch, Thema „Christsein und sozialer Dienst“
- Predigt
- Kinderbetreuung ab 5 Jahre von 10:15 bis 11:00 Uhr
- Singen, Beten ...

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in rumänischer Sprache

- jeden zweiten Samstag um 16:00 Uhr
- Predigt
- Singen, Beten ...
- *) = mit Übersetzung

Datum	Predigt Vormittag	Besonderheiten	Predigt Nachmittag
06.07.	Manuel Bendig		
13.07.	Manuel Bendig	Im Bergheim	Kein Nachmittags-Godi
20.07.	Filip Kapusta		
27.07.	Manuel Bendig		Andreas Gidea
03.08.	Waldemar Teichrib		
10.08.	Michael Weise		Filip Kapusta *)
17.08.	Daniel Segref	Erfahrungs-Godi	
24.08.	Manuel Bendig	Abendmahl	Andreas Gidea
31.08.	Bernd Smigielski		
07.09.	Manuel Bendig	Garten-Godi	Kein Nachmittags-Godi
14.09.	Rüdiger Engeli		
21.09.	Andreas Weber		Costel Cosmann
28.09.	Filip Kapusta	Erntedank	

Termine im Überblick / Geburtstage

Samstags regelmäßig

- 09:30 Uhr Gebetskreis „Projekt 12“
10:00 Uhr Gottesdienst
16:00 Uhr rumänischer Gottesdienst (14-tägig)

Juli

- Mi 03.07 Kleider-Box
Sa 13.07. Gemeinde-Sabbat Bergheim Mühlenrahmede

August

- Sa 17.08. Erfahrungs-Godi
Sa 24.08. Abendmahls-Godi
Mi 28.08 Gemeindeleiterberatung

September

- Mi 04.09. Kleiderbox
Gemeinderat
Sa 07.09. Garten-Godi
Sa 28.09. Erntedank
So 29.09. Pfadfinder-Aktionstag

Besondere

Spendensammlungen

- Sa 06.07. Bergh. Mühlenrahmede

**Allen Geburtstagskindern
gratulieren wir herzlich
und wünschen Ihnen
Gottes reichen Segen!**

Veranstaltungen / Gruppen

Senioren-Treffen

Gemütliches Beisammensein mit Menschen ab 65 Jahre bei leckerem Kaffee und Kuchen oder auch mal ein Mittagessen. Neben dem Andachtswort bleibt viel Zeit zum Reden und Gedankenaustausch. Gelegentlich werden auch Ausflüge unternommen.

Mehr Infos:

Birgit Kleinrahm 0231-201883

Der nächste Termin:

Wird noch bekannt gegeben

Kleiderbox die Kleiderkammer

Gute gebrauchte Kleidung
Minimale Preise
Kompetente Beratung
Mehr als nur Kleidung
In gemütlicher Atmosphäre
Bei Kaffee und Kuchen
Zeit für Gespräche
Jeden ersten Mittwoch im Monat

Die nächsten Termine

03.07.

04.09.

15:00 – 18:00 Uhr

Mittelalterkreis

Noch nicht Senior? Nicht mehr Jugendlicher? Dann bist du genau richtig beim Mittelalterkreis. Zeit mit netten Leuten verbringen beim Essen, Bowlen, Gesellschaftsspiele und anderen Sachen, bei denen man Gemeinschaft erleben kann.

Mehr Infos:

Hans-Jürgen Fuchs
02592-918900

Die nächsten Termine:

Werden noch bekannt gegeben

Männerabend

Gespräche unter Männern über Gott und die Welt, Billard spielen und noch mehr. Egal ob jung oder alt, jeder Mann ist gerne eingeladen dabei zu sein.

Mehr Infos:

Thomas Martin 0231-2498637

Die nächsten Termine:

Werden noch bekannt gegeben

Veranstaltungen / Gruppen

Pfadfinder

CPA



Regelmäßiger Treffpunkt für Kinder + Jugendliche ab 7 Jahre. Abenteuer, Spiele, Basteln, viel Spaß haben, Gott in der Natur erleben, Zeltlager und vieles mehr.

Sonntags 1 x im Monat
10 - 12 Uhr.

Mehr Infos:

Filip Kapusta 0160-95229651

Die nächsten Termine:

Werden noch bekannt gegeben
29.09. NRW-Pfadfinder-
Aktionstag

Jugend-Gruppe

Regelmäßiger Treffpunkt für Menschen ab 14 Jahre. Spaß haben, gemeinsam Singen, über Gott und die Welt reden, zusammen essen, Sport treiben und vieles mehr.

Samstags direkt nach dem Gottesdienst.

Mehr Infos:

Inna Kascha 01575-6024063
Filip Kapusta 0160-95229651

Die nächsten Termine:

Werden noch bekannt gegeben.

Jugend-Stammtisch

Gute Gespräche bei leckeren Snacks.

Anfang des Monats.

Die nächsten Termine:

Werden noch bekannt gegeben

ADVENTJUGEND



1FACH FITNESS

Für alle Altersklassen

Funktionelles Training
Dienstag 18 Uhr

Lauftraining
Donnerstag 18 / 19 Uhr

Treffpunkt
Gemeindehaus Hinterhof

An- und Abmeldungen sind nicht erforderlich. Kommt vorbei, habt Spaß und lasst uns zusammen Sport machen.

Kontakt 0176-24156269

Best friends forever oder Beste Freunde für immer Tipps und Tricks wie das gelingen kann

Sie sind immer für dich da. Halten zu dir. Stehen dir bei. Verstehen dich. Kennen dich in und auswendig.

Mit ihnen spielst du auf dem Pausenhof fangen. Teilst dein Pausenbrot und deinen liebsten Schokoriegel. Mit ihnen verabredest du dich nach der Schule, um Lego zu spielen, Zirkus oder Prinzessin. Mit ihnen fährst du in den Ferien auf den Reiterhof oder ins Fußballcamp. Mit ihnen lachst du dich kaputt. Ihnen vertraust du deine geheimsten Geheimnisse an. Deinen besten Freunden.

Aber wie gelingt es, dass eure Freundschaft richtig gut ist? Einzigartig? Dass sie stabil ist und hält? Hier findest du wertvolle Tipps und Tricks, was du tun kannst, wenn du dich mit deinen Freunden gestritten hast? Und wie es dir gelingt, deinen besten Freunden gut zuzuhören?

Wie kannst du deiner Freundin oder deinem Freund gut zuhören? Tipps und Tricks

Die Menschen hörten Jesus gerne zu, wenn er ihnen vom Reich Gottes erzählte. Bist du auch eine gute ZuhörerIn oder ein guter Zuhörer?

- Sucht euch einen ruhigen Platz zum Reden. So seid ihr ungestört.
- Nimm dir Zeit zum Zuhören. Versuche zu spüren, wie es deinem Freund oder deiner Freundin gerade geht.
- Manchmal ist es schwer, die richtigen Worte für eine Antwort zu finden. Sei unbesorgt! Zuhören kann sehr oft schon eine große Hilfe sein.



Texte: Ronja Goj, Katholische Kinderzeitschrift Regenbogen, Foto: sweetlouis / Pixabay.com
In: Pfarrbriefservice.de

Kontakt

Pastoren

Manuel Bendig 0231-5655512
manuel.bendig@adventisten.de

Filip Kapusta 0231-18909273
0160-95229651

Filip.Kapusta@adventisten.de

Abwesenheit

21.09. – 06.10 Manuel Bendig
Vertretung: Filip Kapusta

22.07. – 04.08. Filip Kapusta
Vertretung: Manuel Bendig

1. Diakonin / Senioren

Birgit Kleinrahm 0231-201883

Mittelalterkreis

Hans-Jürgen Fuchs
02592-918900

Männerabend

Thomas Martin 0231-2498637

Jugend

Inna Kascha 01575-6024063

Filip Kapusta 0160-95229651

Pfadfinder

David Grünfeld 0157-34895806

Gemeindeälteste

Hans-Jürgen Fuchs
02592-918900

Ralf Höltermann 02303-50122

Daniel Segref 0231-7296372

info@sta-dortmund.de

Konten

Zehnten-Spende
IBAN DE83440501990101021998

Gemeindekassen-Spende
IBAN DE64440501990581000650

**Unser Gemeinde-Haus
finden Sie in der**

Eintrachtstr. 55, Dortmund

**5 Gehminuten bis zur U-Bahn-
Haltestelle Markgrafenstraße**

Mehr Informationen unter

www.sta-dortmund.de

www.lebensschule-dortmund.de

Als der alte Mann bei Sonnenuntergang den Strand entlang ging, sah er vor sich einen jungen Mann, der Seesterne aufhob und ins Meer warf. Nachdem er ihn schließlich eingeholt hatte, fragte er ihn, warum er das denn tue.

Die Antwort war, dass die gestrandeten Seesterne sterben würden, wenn sie bis Sonnenaufgang hier liegen blieben. „Aber der Strand ist viele, viele Kilometer lang und tausende Seesterne liegen hier“, erwiderte der Alte. „Was macht es also für einen Unterschied, wenn Du Dich abmühst?“

Der junge Mann blickte auf den Seestern in seiner Hand und warf ihn in die rettenden Wellen. Dann meinte er: „Für diesen hier macht es einen Unterschied!“

William Ashburne